

Hamburger Turnerschaft von 1874 (Rechts-Verein)

am 2. December 1874 gegründet, bezweckt in dem Stadtteil Hammerbrook/Billow Ausschlag des deutschen Turnens nach den Grundsätzen der deutschen Turnerschaft zu heben und auszubilden. — Turnzeiten der Männer- und Jugendabteilung Dienstags und Freitags von 8½–10½ Uhr Abends; der Knabenabteilung Montags und Donnerstags von 6–7½ Uhr Nachm., der Erwachsenenabteilung Dienstags und Freitags von 5–6½ Uhr Nachm., Beitrag für Erwachsene M. 2.— vierteljährlich, für die Jugend-Abteilung und Kinder M. 1.50 vierteljährlich. Kinder der Mitglieder turnen frei. Schul-Turnhalle Sachsenstrasse 75. Neben dem Turnen pflegt der Verein auch besonders die Wanderfahrten und die Turnspiele, derselbe besitzt eine umfangreiche Bibliothek und zwei Trommler- und Pfeifer-Corps. Der Turnrat besteht aus 11 Personen, den tüchtigen Lehrkräften zur Seite stehen.

Vorsitzender und Turnwart C. Verdick, Hamburg 28, Veddel, an den die Briefsendungen zu richten sind. Vereinshaus: C. Kellenborn, Bankstrasse. Anmeldungen werden auf dem Turnplatze zu den Turnzeiten erbeten.

Hamburg-Rothensort Turner-Verein.

gegr. 1880, rechtsfähiger Verein. Turnhallen Vierländerstr. 71 und 77 und Regienstrasse 51. Vereinslokal Billhörnerröhrendamm 147. Der Verein besteht aus 13 Turn-Abteilungen und zwar 1 Männer-, 4 Knaben-, 4 Mädchen-, 1 Damen- und 1 Alte Herren-Abteilung, sowie 1 Spiel-Abteilung und 1 Fechtriege mit zusammen ca. 1100 Angehörigen. Der Verein besitzt ein eigenes Vereinsorgan, welches umsonst versandt wird. 1. Vorsitzender Adolf Rossmannth, Billhörnerröhrendamm 60. Lehrkräfte sind: Turnlehrer Th. Haase und Turnlehrerin Prälein M. Pienitz.

Hamburg-St. Georg Turner-Verein.

Der Verein, der im Jahre 1888 gegründet wurde, zählt in 5 Abteilungen — einer Männer-, einer Damenabteilung, 2 Knaben- und einer Mädchenabteilung — ca. 625 Vereinsangehörige. Die regelmässigen Turnübungen der Männerabteilung finden Dienstags und Freitags, abends von 8½–10½ Uhr, in der südlichen Turnhalle, Koppel 96–98, die der Damenabteilung an denselben Tagen von 8½ bis 10 Uhr in der Turnhalle Stiftstr. 69, die der Knabenabteilungen A und B Mittwochs und Sonnabends, Nachmittags von 4½–6 resp. 6–7½ Uhr, in der Turnhalle Koppel 96/98, und die der Mädchenabteilung an denselben Tagen, Nachmittags von 4½–6 Uhr in der Turnhalle, Rostockerstr. 62, statt. Die Männerabteilungen stehen unter Leitung der Turnwarte F. Thomsen und G. Teubner; die Damen- und Jugendabteilungen unter Leitung des Turnlehrers E. Schröder. In sämtlichen Abteilungen werden Anmeldungen neuer Mitglieder während der Turnzeiten auf den Turnplätzen entgegen genommen, und auch jede gewünschte Auskunft bereitwillig erteilt wird. Die Leitung und Verwaltung des Vereins liegt in Händen eines aus 15 Mitgliedern zusammengesetzten Turnrats. 1. Vorsitzender ist H. Hasenkamp, Marienhalerstr. 35; 2. Vorsitzender H. Deeken, Elise Averhoffstr. 18; 1. Turnwart F. Thomsen, Graskeller 20. Das Vereinslokal befindet sich St. Georg, Langenreihe 100.

Im Sommerhalbjahr hält der Verein Sonntagsvormittags von 8–12 Uhr und Donnerstags Abends im Dunkelwerden auf dem Spielplatz vor dem Lübecker Thor regelmässige Spielübungen und volkstümliches Turnen ab. Im Verein besteht ferner eine Fechtabteilung und eine Reisesporkasse. Das aus Vereinsmitgliedern bestehende Trommler- und Pfeiferkorps von 1886, das den Verein stets auf seinen Turnfahrten begleitet, hält seine regelmässigen Übungsstunden Mittwochs Abends von 9–11 Uhr bei D. Voges, Elspark Grevenweg, ab.

Hammer Turnverein von 1895.

Vorsitz: L. Wendt, Hornweg 207 und W. Schröder, Louisenweg 113. Turnwarte C. Bartels, Hammerdeich 173 und H. Ahrens, Louisenweg 7. P. Turnhalle: Louisenweg 162 (Volksschulturnhalle). Turnzeiten: a) Männerabteilung Dienstags und Freitags von 8½–10½ Uhr, b) Damenabteilung: Donnerstags von 9–10½ Uhr (Leiter: Lehrer L. Wendt), c) Abteilung für ältere Herren Mittwochs von 9–10½ Uhr. In den Sommermonaten jeden Sonntag von 8–12 Uhr Vorm. Spielen sämtliche Abteilungen und volkstümliches Turnen auf dem Elspark am Grevenweg. Dasselbe jeden Donnerstag von 9–10 Uhr Übungsstunden des Trommler- u. Pfeifer-Corps. Vereinslokal: Landhaus an der Süderstrasse, F. Dankert.

Hamburg-Hornor Turner-Verein von 1905.

Vorsitzender: W. Wiede, Hornerlandstr. 125. Turnwart: P. Seeling, Hermannsthal 95. Spielverein Bergedorf, Vorsitzender: C. Runge, Schulbrooksweg 34. Turnwart: H. Weibrock, Schulstrasse.

Kirchwälder Turnerschaft von 1894 in Kirchwälder.

Vorsitz: W. Schröder, Kirchwälder, Sande 146. Turnlokal: Bahlmann's Salon, Zollenspieker.

Kirchwälder Turnverein Nordseite.

Vorsitz: J. Hein, Kirchwälder Querweg 25, N. S. Schriftf. Hans Albers, B. d. Kirche. Vereinslokal H. Hüge, Gastwirth, Kirchwälder N. S.

Männer-Turnverein Barmbeck-Uhlenhorst.

(Eingeschr. Verein.) Vorsitz: W. Sommer, Rönnehalderstr. 32. 1. Männer-Turnen: Mont. und Donnerst. Abds. v. 8½–10½ Schulturnhalle Schillerstr. 28. Damen-Turnen Mittw. und Sonnab. v. 8–10 Humboldtstr. 28. Knaben-Turnen Mont. und Donnerst. von 4–7 Schulturnhalle Schillerstr. 28. Dienst. und Freit. v. 4½–7 Averhoffstr. 89. Mädchen-Turnen Dienst. und Freit. v. 4–7 Schulturnhalle Schillerstr. 28. Dienst. und Sonnab. v. 4–7 Averhoffstr. 89. Vereinslokal Anton Meixner, Winterhuderweg 64.

Männer-Turnverein „Focke“ in Holgeland.

Gegr. 11. Febr. 1893. 1. Vorsitz: Th. du Moulin, Treppenstr. 2. Vorsitz: Jacob M. Lührs, Oberland. Kassenwart C. L. Auckens, O'Brienstr. 1. Turnwart A. Helmke, Steinacker. 2. Turnwart F. Unger, Berlinerstr. 1. Zeugwart Max Renner, Oberland. 2. Zeugwart H. Lührs, Oberland, Schriftwart W. Helmke, Steinacker.

Männer-Turn-Verein Hamburg-Eilbeck.

Vorsitz: Heinz. Griese Soumest, 8. I. Vereinslokal: „Zur Bankhalle“, Wandsbekerchaussee 307. Turnhallen: Ritterstr. 46 und Jungmannstr. 20. Turnabende Männer-Abteilung: Dienstags und Freitags von 8½–10½ Uhr in der Ritterstr. 46, Altersriege: Dienstags von 8½–10½ Uhr Jungmannstr. 20.

Turnerschaft „Armin“ v. 1893.

Gegr. August 1893. Die Turnübungen finden in der Volksschul-Turnhalle Nordstr. 168 gegenüber dem Lübecker Bahnhof, statt. Abteilung I: Dienst. und Freit. von 8½–10½. Abteilung II: Mont. und Donnerst. von 8–10. Abteilung III: (nur für ältere Herren) Mittw. 9–10. Die Übungen stehen unter Leitung der Turnwarte A. Pfeiffer, G. Weddich und A. Johansson, 1. Vorsitz: Aug. Zieme, Wielandstr. 46, I.

Turnerschaft des „Bildungs-Vereins von 1845“

Böhmkenstr. 4. Regelmässige Turnstunden für Erwachsene: Dienstags und Freitags von 9–10½ Uhr Abends in der eigenen Halle des „Bildungs-Vereins von 1845“. Mitgliederzahl ca. 250. — Als besondere Vereinigungen bestehen innerhalb der Turnerschaft: Das „Trommler- und Pfeiferkorps „Club Jahn von 1874“ und die „Spielvereinigung von 1903“, letztere zur besonderen Pflege der Turnspiele, gegründet. Knabenturnen in zwei Abteilungen: Montags u. Donnerstags bezw. Dienstags und Freitags von 4–5½ Uhr Nachm. Adr.: Böhmkenstr. 4.

Turn-Verein Gut-Hell, Trittau.

Vereinslokal: Holländer's Gasthof. Der zum Hamburgischen Gau gehörige Turnverein Gut Hell in Trittau (Vorsitz: C. Ruser, Turnwart Adolf Krooss, besteht aus 28 activen und 42 passiven Mitgliedern. Von diesen turnen durchschnittlich 16 pr. Abend. Turnzeit Donnerst. von 8½–10½.

Turnverein Hamburg-St. Pauli.

Neue Turnhalle an der Elmsbüttelerstr. beim Millernthor. Vereinsangehörige ca. 2400. Übungen der Erwachsenen: jeden Wochent. Morg. von 7½–8½ u. Dienst. und Freitags, sowie Mittwochs und Sonnabends Abends von 8½–10½ Uhr. Mittwochsabends Vorturnerstunde resp. Fecht-Unterricht, Sonnt. Vorm. Turnspiele auf dem Turm- und Spielplatz sowie Kurnturnen. Knabenturnen: Dienst. und Freit. Mittw. und Sonnab. von 4½–5½ und von 5½–7 in vier Abteilungen. Mädchen-Turnen: Mont. und Donnerst. von 4½–5½ und von 5½–7. Damen-Turnen: Mont. und Donnerst. von 7½–8½ und von 8½–10½. Anmeldungen jederzeit zu den verschiedenen Turnzeiten im Geschäftszimmer der Turnhalle erbeten. Die Oberleitung des Vereins ruht in Händen des Turnrats: 1. Vorsitz: Prof. Dr. Herm. Hahn, Schäferkampsallee 61. Turn-Lehrkräfte: Johs. Semmelhaack, O. Kürsten und Fr. Ida Lothes. Hauswart in der Turnhalle: Heiner. Evers.

Veddeler Turnverein.

Vorsitz: W. Surborg, Veddel, Brückenstr. 80. Vereinslokal: Siedleich 39. Für Erwachsene Dienst. und Freit. von 9–11, für d. Knabenabth. Dienst. und Freit. v. 6–8.

Winterhude-Eppendorfer Männer-Turnverein v. 1880, e. V.

Turnübungen der Männerabth. Dienst. und Freit. von 8½–10½, der drei Knabenabteilungen Mont. und Donnerst. von 4–5½ u. 5½–7 in der Turnhalle der Volksschule Schrammweg und Dienstags und Freitags von 5½–7 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Winterhude Alsterdorferstrasse. Turnübungen der Damenabteilung Dienstags und Freitags von 8–9½, der zwei Mädchen-Abteilungen Dienstags und Freitags von 4–5½ u. 5½–7 in der Turnhalle der Volksschule Ericsstr. Anmeldungen zur Aufnahme an den Turnabenden, sowie beim Vorsitzenden. Vereins-Local: Winterhuder Fahrhaus, Vorsitz: H. E. Koch, Eppend. Landstr. 100. 1. Turnwart: J. Mingramm, Süderstr. 181. Turnlehrer: A. Martens für Knabenabteilungen, A. Wandel für Damen- und Mädchenabteilungen und H. Harder für Knabenabteilung Winterhude. Briefe gef. an den 1. Turnwart.

5. Kreis. Männer-Turn-Verein Cuxhaven, e. V.

130 Angehörige. Zweck ist Förderung des deutschen Turnens als eines Mittels zur körperlichen und sittlichen Kräftigung, sowie die Pflege deutschen Volksbewusstseins und vaterländischer Gesinnung. Alle politischen Parteibestrebungen sind ausgeschlossen. Vorsitz: J. P. Debecker, Cuxhaven, Schriftf. F. Müller, 1. Turnwart: M. Rohde, Kassenwart: Cuxhaven W. Brunschwitz Turnlokal: Turnhalle der Gemeindeschule, Deichstr. Turnzeiten der Stammabteilung und Zöglinge: Dienstags und Freitags 8–10 abends. Turnzeiten der Knabenabteilungen: Montags und Donnerstags. Abteilung I (8–12 Jahre alte Knaben) von 6½–7½ Uhr abends. Abteilung II (12–14 Jahre alte Knaben) von 7½–8½ Uhr abends.

Turnklub „Athenerriege vor dem Damthor E. V.“ Hamburg.

Zweck: Pflege von für ältere Herren geeignete Turn-Übungen. Mindestalter der Mitglieder 30 Jahre. — Turnzeit: jed. Donnerstag Abend 8½–10½ Uhr. Turnhalle im Wilhelm-Gymnasium, Grindelallee. Vorsitzender und Turnwart: Carl Pienitz, Kippingstrasse 21. Kassenwart: Herm. Harns, Bornstr. 2. Schriftwart: G. Loeschmann, Eppendorferbaum 14.

B.**Vereine, welche der deutschen Turnerschaft nicht angehören.****Arbeiter-Turnerbund.**

Zweck ist die Hebung und Förderung des Turnwesens auf volkstümlicher Grundlage, als Mittel zur körperlichen und geistigen Ausbildung seiner Mitglieder. Der Bund erstreckt sich über Deutschland, Oesterreich und die Schweiz, ist eingetheilt in 18 Kreise mit 1400 Vereinen und 120.000 Mitgliedern. Die Kreise sind wieder in Bezirke eingetheilt. Der Bund besitzt eine gut fundierte Unfallkasse, welche wöchentlich für Erwachsene 7 M. durch einen beim Turnen erlittenen Unfall auf die Dauer von 70 Tagen zahlt; desgleichen erhalten Schüler und Schülerfrauen 3,50 M. wöchentlich Entschädigung. Im Jahre 1907 wurden 14185 M. an Unfallentschädigung ausbezahlt. Vorsitzender: Carl Frey, Cussirer: Joh. Backhaus, beide Leipzig, Langestr. 34.

3. Kreis. Arbeiter-Turnerbund.

Die sechs in Hamburg sich befindenden Vereine gehören theils dem 1. Bezirk, nämlich der Eilbecker Arbeiter-Turnverein von 1895, Freie Turnerschaft von Hamm und Umgegend von 1902 und die Freie Turnerschaft von Hammerbrook und Rothenburgsort, und theils dem 3. Bezirk: Arbeiter-Turnverein Vorwärts, Hamburg, Arbeiter-Turnverein von Winterhude-Eppendorf und dem Barmbecker Turnverein von 1895, an. 1. Vors. H. Feiste, Asylstr. 19, I.

Arbeiter-Turnverein „Vorwärts“ Hamburg.

Turnlokale: Hütten No. 60; Elmsbüttel: Hamburgerstr. No. 6/8 u. Langenfelderdamm No. 3/5, Local Lindenau. Übungsabende Dienstags und Freitags abends von 8½–10½ Uhr. Damenabteilung: Hamburgerstr. No. 6–8, jeden Donnerstag abends von 8½–10½ Uhr. Vorsitzender H. Feiste, Asylstr. No. 19 II.

Freie Turnerschaft von Eilbeck, Hamm und Umgegend.

Mitgl. des Arbeiter-Turnerbundes. Unter diesem Namen vereinigen sich am 1. Oktober 1906 der bisherige Eilbecker Arbeiter-Turnverein von 1895 und die Freie Turnerschaft von Hamm und Umgegend von 1902.

Mühle, Wandsbeker Chaussee 162, Bes. F. Wischer. Männer-Abteilung, Zöglinge und Altersriege: Dienstag und Freitag, abends von 8½–10½ Uhr. Damen-Abteilung Mittwochs abends von 8½–10½ Uhr. Knaben-Abteilung A, von 6–10 Jahren, Mittwochs u. Freitag abends von 6–7 Uhr. Knaben-Abteilung B, von 10–12 Jahren: Mittwochs u. Freitag abends von 7–8½ Uhr. Knaben-Abteilung C, von 12–14 Jahren: Dienstag und Donnerstag, abends von 7–8½ Uhr. Mädchen-Abteilung A, von 6–11 Jahren Dienstag und Freitag nachm. von 3½–4½ Uhr. Mädchen-Abteilung B, von 11–14 Jahren Dienstag und Freitag nachm. von 4½–6 Uhr.

Das Inhalts-Verzeichniss befindet sich hinter dem Titelblatt.